



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Kauf

Pfarrarchiv Strassen

18.04.1487

Digitales Archiv

Shelf Mark: 6.7810.A3

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-66573](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-66573)

Ich Peter Moskauer gesten zu Vgelenhoff Peterum offenbar mit dem brief für mich vnd all mein leben der was mein hab vnd quet leben oder inne
men will vnd ein kint allen den die in an sehem oder hoient lesen Das ich recht vnd redlich dinstlich vnd ewiglich mit vrbodentem
muet auch zu der zeit so ich das wol gethan mochte so es auch nach dem landesrecht aller beste kraft gegeben mag zu am freyem
erlangen vnd erlangen kauf sin geben vnd verkauf kan mein augen quet genant das noch par gelegen ob eyhaltorn am perg vnd
stost her ab an apphaldt Igler mit sambr amey wesen genant die stuedl wesen gelegen stant haben en halt der was vnd stost in
dem mozen an den genamen Wald Das dan vorge hinc hat hienhart troger mit allen rechten kren gesuechen Nutzen vnd besserung
die zu dem abgenanten quet vnd wesen gehoerent so sein besuecht oder vnbefuecht gepawen oder vngewawen Stogt stam Holz veld
wismad vnd gemaine. Daher weg vnd stog mit auffart vnd mit infart wie das alles geuawen ist vmerstehenlich nicht aufgerumen
in aller der mayt vnd rechten als ich das selber in nutz vnd quet her bracht Erset vnd hinc gehabt sin vnd als von alter her die
men ist Sam sollichen gotshaus Dand Andre zu apphaldorn sinen kirchpriesten daselbe vnd allen sin nachkommen Namlich vomb
fuff vnd sechzig gulden ducaten Der ich mich obgenanter Peter Moskauer für mich vnd all mein leben kuesse von dem bemelten
gotshaus seine kirchpriesten vnd allen sin nachkommen schon gang vnd jar außgericht vnd bezalt sein zu rechter zeit an allem
schaden vnd also vorzeit ich mich verbenelver Moskauer für mich vnd all mein leben Des egenant quet vnd wesen mit aller
seiner zu gehörung mit sinen vngewen freyheit wann ich sin das verkauf geben vnd gewandwert aus memor vnd aller meiner leben
in des bemelten gotshaus seine kirchpriest vnd aller sin nachkommen gewalt mit vnd gewalt für am freyes recht ledige vnd
vnbekumert augen in erwiltung sine ze haben Nutzen vnd wessen stiften vnd storn besuecht vnd antzehen vonden vnd kazon
skunnen verkauffen schaffen vnd geben wem das gotshaus oder seine vberer wollen vnd allen seine nutz vnd sinnen da mit
verwesen als am veltich gotshaus mit seine zigen gekauften quet pilligen my sol vnd mag nach augres kauf vnd landes
rechten vnd ob das obgenant gotshaus seine vberer oder wem so das stnossen oder geben an dem egenanten quet vnd wesen mit
aller seiner zu gehor oder an dem kauf vermant ansprechen kren oder erden velt mit wem das wäre Das sin ich obgenanter
Moskauer vnd all mein leben Des vergemelten gotshaus vnd aller seiner vberer veltig furstande geb vnd gree vnd full
auch wellen so darumb Errethen vprechen vnd den aller manglich an schaden halten an aller stat wo oder wie oft in des not
bestreht so sey vor gotlichem oder weltlichem rechten nach augres kauf vnd landesrechten Late ire oder mein leben des
mest welen schaden das benant gotshaus oder seine vberer des name wie der stad genant oder gegessen wurde nicht anstano
men sin schlichen worten darumb zu glauben an aide vnd an andere perwörung den selben schaden allen mit sambr dem haupt
quet gelob ich für mich vnd all mein leben in wider zekun bey einer vprutung aller mein vnd meiner leben hab vnd quet hestem
burtiger vnd kumpfer vme mag auch am veder landesrecht hauptman phleg vnd vort darumb dan vumst hab vnd quet
gegenburtiger vnd kumpfer erfunden vnd mit dem brief dar auf wesen vnberechtundt an all stat vnd notardung vmb haupt
quet vnd schaden am veltichomens benuegen vnd aufrehtung thun von mir vnd allen meine leben vnd mangliche Widersprecht
Alles getentlich vnd vngewerlich zu vorkunt der wachart so gib ich erstgenanter Peter Moskauer für mich vnd all mein leben
dem ofgemelten gotshaus seine kirchpriesten vnd allen sin nachkommen den brief geschrieben vnd besigelt mit meine augen
anhangunden in diel Das da selken ist an mitoch in Osterm Als man Jahr nach Christ gepurd vierzehem hundert



Ich Peter Moskamer gelessen zu Vöckelstorf Pösem öffentlich mit dem Brief für mich und all mein Ehen oder Inne
men will und bin hant allen den die in an sehem oder hont lesen Das ich recht und redlich dinstlechtig und ewiglich mit wolbedarrem
muet auch zu der zeit so ich das wol gethan mochte so es auch nach dem Landesrecht aller beste kraft gegeben mag zu amē freyem
vertragen und ewigen kauf hin geben und verkauft han mein augen quet genant das noch parz gelegen ob apphalden am berg und
stost Gerab an apphalden lger mit sambt einer wesen genant die suedl wesen gelegen stanten haben en halt der traa und stost gen
dem morgen an den gemainen Wald Das dan vorge hinc hat liehart roger mit allen rechten Eren gesuechen Nutzen und besserung
die zu dem abgenanten quet und wesen gehoert so sein besuecht oder unbefuecht gepawen oder ungepawen Stogel staim Holz veld
Wismad und gemaine lger weg und stog mit auffart und mit hinfart wie das aller gebrayen ist vmerstendliche nicht aufgenommen
in aller der mayd und rechten als ich das selber in nutz und guez her bracht Eracht und hinc gehabt han und als von alter her die
men ist dem ledlichen gotshaus Sams andre zu apphalden seinen Kirchpraestern daselbst und allen ihren nachkommen Namlich vome
fünf und sechzig gulden ducaten Der ich mich abgenanter Peter Moskamer für mich und all mein Ehen kuesse von dem bemelten
gotshaus seine Kirchpraestern und allen ihren nachkommen schon gang und gar außgericht und bezalt sein zu rechter zeit an allem
schaden und also verzeih ich mich verbeimelter Moskamer für mich und all mein Ehen des eigenant quet und wesen mit aller
seiner zu gewerung mit seiner ewigen freizigt wam les han das verkauft geben und gewandwert aus meiner und aller meiner Ehen
in des bemelten gotshaus seine Kirchpraest und alle ihren nachkommen gewalt und gewalt für am freyes recht ledige und
unbekumert augen in ewigliche hinc le haben Nutzen und nyessen stiften und ston besetzen und ansetzen vonden und darom
bestimern verkauffen schaffen und geben wem das gotshaus oder seine vbeser wollen und allen seine nutz und sinnen da mit
verweisen als am vechlich gotshaus mit seine eigen gekauften quet pilligen tay sel und mag nach augres kauf und landes
rechten und ob das abgenant gotshaus seine vbes oder wem so das sthossen oder geben an dem eigenanten quet und wesen mit
aller seiner zu gehor oder an dem kauf vemanant ansprechen freien oder ernten welt mit wem das wäre des bin ich abgenanter
Moskamer und all mein Ehen Des vergemelten gotshaus und aller seiner vbeser vicking furstandt geb und guez und fulln
auch wullen so darumb Ererten vprerren und gen aller manglich an schaden halten an aller stat wo oder wie oft in des not
bestehet so sey vor geistlichem oder weltlichem rechten nach augres kauf und landesrechten Tare les oder mein Ehen des
nicht wulden schaden das benant gotshaus oder seine verbes des name wie der stad genant oder gekauften wurde nicht aufhano
men ihren schlechten Worten darumb zu glauben an aide und an andere perwahrung den selben schaden allen mit sambt dem Haupt
quet galob we für mich und all mein Ehen In wider zekun bey einer vpruntung aller mein und meiner Ehen hab und quet gegen
burtiger und künftiger vme mag auch am veder Landeshauptman phleg und vrecht darumb dan vme hab und quet
gegenburtiger und künftiger erfinden und mit dem Brief dar auf weisen vnderstandt an all klaf und notandung vmb Haupt
quet und schaden am veldhomers benuegen und außrichtung tneuen von me und allen meine Ehen und mangliche widerprechen
Alles genentlic und vngewentlich zu vorkunt der warheit so gib ich erstgenanter Peter Moskamer für mich und all mein Ehen
dem oftgemelten gotshaus seine Kirchpraestern und allen ihren nachkommen den Brief geschrieben und besigelt mit meine augen
und in den Obem und Achzigstem Jarum Als mein Jahr nach Christ gepurd vierzehem hundert



Kauf *Andria*
Schenkungsurkunde für St. Jacob
1487 II. 18

